



# Maize Extra



## FÖRDERUNG DER JUGENDENTWICKLUNG DES MAISES

### Hochkonzentrierte P + K + Zn-Lösung

**SL-Formulierung, pH-Wert 0,25 – 1,25 (Ideal zur Ansäuerung, als Erstes in den Tank füllen)**

| $P_2O_5$ | $K_2O$ | Zn      |
|----------|--------|---------|
| 575 g/l  | 81 g/l | 140 g/l |

- Wurzelentwicklung, Qualität und Ertrag werden durch Phosphorsäure positiv beeinflusst
- Zur Optimierung der Gülle-/Substrateffizienz
- Kalium reguliert u.a. den Wasserhaushalt der Pflanzen
- Zink reduziert Umweltstress

### EINSATZEMPFEHLUNG MAIS

■ **Einfachanwendung**      **Ab BBCH 14/16:** 5 l/ha

oder

■ **Splittinganwendung**      **BBCH 12/14 + 16/18:** 2 × 2,5 l/ha

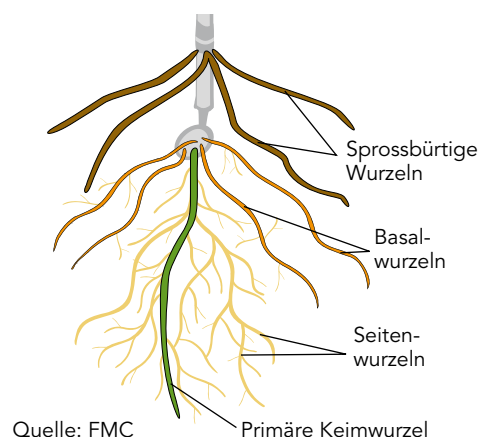
In mindestens 200 l Wasser/ha, Wiederholungen nach 14 Tagen möglich.

### DAS VIELFÄLTIGE WURZELSYSTEM DER MAISPFLANZE

Die einzelnen Wurzelarten bilden sich zu unterschiedlichen Zeitpunkten aus und haben zudem verschiedene Aufgaben. Die primäre Keimwurzel und die Basalwurzeln sind entscheidend für die Verankerung der Maispflanze im Boden sowie dem Nährstoff- und Wassertransport zum Spross.

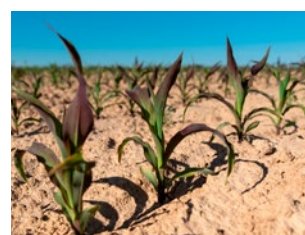
Die sprossbürtigen Wurzeln sowie das Feinwurzelsystem sind dagegen unabdingbar für die Nährstoff- und Wasseraufnahme

Da die jüngeren Teile des Wurzelsystems vor allem für die Nährstoff- und Wasseraufnahme verantwortlich sind, gilt es, deren Ausbildung und Wachstum zu fördern. Die Maispflanze braucht dazu vor allem den Makronährstoff Phosphat.



### PHOSPHATMANGEL IM MAIS

Um einen Phosphormangel in der Jugendentwicklung des Mais zu vermeiden ist eine gezielte Anwendung mit Maize Extra ideal, um ein schnelles Wachstum des Mais zu gewährleisten.



Quelle: G. Eibe